

# Eine selektive Rallye

## Anspruchsvoller Auftakt für Kaufbeurer Rallye Team Reiter

Kaufbeuren – Kürzlich startete das Brüderpaar Thomas und Johannes Reiter aus Kaufbeuren bei der 50. ADMV Rallye Erzgebirge mit seinem Opel Adam in die neue Saison. Beim Lauf zur ADAC Rallye Masters rund um das sächsische Stollberg belegte das Rallye Team Reiter einen 18. Platz beim ADAC Opel Rallye Cup und in der Gesamtwertung Platz 50.

Die anspruchsvollen Bedingungen für die ADAC Opel Rallye Cup-Premiere forderten

aber auch ihren Tribut: So manche berechtigte Hoffnung auf eine Top-Platzierung wurde durch zeitraubende Aufenthalte im Schnee abseits der Strecke zunichtegemacht. Oft waren hier die begeisterten Fans die Rettung, die mit vereinten Kräften die Sportgeräte wieder auf die – oft schneebedeckte oder vereiste – Ideallinie zurückschoben.

Von insgesamt 92 Startern kamen so nur 63 Teams gewertet ins Ziel. Für die beiden Kaufbeurer stand das Ankommen

im Vordergrund: „Nachdem wir so gut wie keine Trainingsmöglichkeiten mit dem neuen Opel Adam hatten, sind wir zufrieden, bei zum Teil eis- und schneebedeckten Wertungsprüfungen, überhaupt die Zielflagge gesehen zu haben“ so Thomas Reiter nach der buchstäblich „selektiven“ Rallye.

Der nächsten Wertungslauf ist für die beiden Kaufbeurer am 3. und 4. Mai. Dann geht es um die 26. ADAC Mobil Pegasus Rallye Sulinger Land – natürlich in Sulingen. kb



Beim Lauf zur ADAC Rallye Masters rund um das sächsische Stollberg belegte das Rallye Team Reiter aus Kaufbeuren im Opel Adam einen guten 18. Platz. Foto: ADAC



## Lukas Mann zeigt Stärke

Kaufbeuren – Lukas Mann (Foto Mitte) vom TV Kaufbeuren hat sich beim Internationalen Kufsteiner Turnier wieder einmal von seiner besten Seite gezeigt. Der Judoka (U12) erwies sich erneut als bester Nachwuchskämpfer und belegte den ersten Platz in seiner Gewichtsklasse bis 34 Kilogramm. Allerdings erzielten auch die anderen Kaufbeurer Athleten vordere Plätze: Jakob Hartmann (bis 60 kg), der in der U16 und U18 an den Start ging, wurde je Zweiter und Dritter. Jan Becker holte sich in seiner Altersklasse Rang zwei. Die weiteren Platzierungen: Nicola Hartmann und Christina Lebsanft wurden jeweils Fünfte. Beide starten in der Klasse U12. Den siebten Rang erzielte Daniel Stogniev (U14). Insgesamt war der Wettkampf mit etwa 700 Teilnehmern aus Ungarn, Tschechien, Italien, Niederlande, Lichtenstein und der Schweiz mehr als stark besetzt. Der TVK nahm mit zehn Judoka teil. Für Jakob Hartmann und Jan Becker diente dieses Turnier zur Vorbereitung auf die neue Wettkampfsaison. Sie starten an diesem Wochenende (13. und 14. April) beim Internationalen Sparda-Cup in Duisburg (NRW). Dieses Turnier ist vom Deutschen Judo-Bund als Sichtungsturnier ausgeschrieben. Text: sg